Preisträger 2017: Dr. Thomas de Maizière

01.03.2017

Bundesminister des Innern

2017 ist Dr. Thomas de Maizière seit über 30 Jahren in der Politik tätig und hat Deutschland in bewegten Zeiten in verschiedenen Ämtern auf Landes- und Bundesebene mitgestaltet.

Nach Abitur und Wehrdienst entschied sich Dr. Thomas de Maizière für ein Jurastudium in Münster. Nach seiner Promotion zum Dr. jur. an der Wilhelms-Universität in Münster wurde er u.a. Pressesprecher der CDU-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus, 1990 Mitglied der Verhandlungsdelegation für den deutschen Einigungsvertrag und wirkte aktiv an der Wiedervereinigung Deutschlands mit. Anschließend erlebte er in Mecklenburg-Vorpommern als Staatssekretär im Kultusministerium und Chef der Staatskanzlei und in Sachsen als Chef der Staatskanzlei, Finanz-, Justiz- und Innenminister den Aufbau der ostdeutschen Länder hautnah mit.

Die Monate bis zur Deutschen Einheit am 3. Oktober 1990 waren beruflich die anstrengendsten und zugleich spannendsten seines Lebens. 2005 zum Chef des Bundeskanzleramts ernannt übernimmt er 2009 das Innenresort und wird Mitglied des Deutschen Bundestages. 2011 übernimmt er das Amt des Verteidigungsministers und wird 2013 zum zweiten Mal Bundesinnenminister.

diesen Inhalt herunterladen: PDF